die Nöthigung dem Gesetz gemäß muß dem Princip der Gleichheit gemäß seyn eben so viel nach dem Gesetz zu wiederstehen als der Einflus der andern Glieder auf jeden beträgt; die Vereinigung auf die Gemeinschaft des Willens aller in einem Ganzen des Staats (substantia, caussalitas (influxus) commercium actio et reactio).

Es ist nicht abzusehen wie ohne das Princip der Gleichheit eine Verpflichtung eines Staatsgliedes durch den Anderen als Gehorchenden dem Befehlenden möglich sey da jener nur zu dem Gesetze was er selbst gemacht hat also nur durch seinen eigenen mit Andern zusammenstimmenden und die Grenzen der Verpflichtung bestimmenden Willen zusammenstimmt.

Am Rande: Der Herr der Heerschaaren. Hymnen u. Klagen, unharmonische Töne. Rückentröster.

Der Mensch sollte das Gute aus dem Bösen selbst herauslocken. Dieses äußert sich am klarsten an Staaten.

Der Wille geht aufs Gesetz was nicht in meiner Gewalt ist — Die Willkühr auf Handlungen die in meiner Gewalt sind. — In Ansehung der Gesetze bin ich nicht frey wohl aber in Ansehung der Nehmung meiner Maximen.

D 14.

Ein Blatt 4°, Fragment eines Briefes von J. Östreich d. d. Braunsberg 5. Novemb. 1793, in 8° zusammengelegt und auf den beiden Außenseiten beschrieben; auf der einen Seite entwirft Kant in 28 Zeilen kurz die Hauptpunkte bei Beantwortung der von der Berliner Akademie aufgestellten Preisfrage⁴) über die Fort-

⁴⁾ Diese ursprünglich von dem Director der physikalischen Classe der Academie Nicolas de Beguelin († 1789, bekannt als Instructor des nachherigen Königs Friedrich Wilhelm II.) aufgeworfene Frage: "Quels sont les progrès réels de la Metaphysique en Allemagne depuis le temps de Leibnitz et de Wolff?" war bereits in der öffentlichen Sitzung der Akademie vom 24. Januar 1788 im Voraus verkündigt worden und sollte im nächsten Jahre programmmäßig für das Jahr 1791 gestellt werden. Da dies aber unterblieben war, so wurde der Termin bis zum 1. Jan. 1792 verlängert. Hierauf ging nur eine Arbeit rechtzeitig ein, wurde für preiswürdig erkannt und zum nächstfolgendeu Concurse zugelassen; denn wegen der Wichtigkeit